

PROTOKOLL

**der Jahreshauptversammlung des
Vereins zum Erhalt der evangelischen Kirche Schönberg e.V.
am Mittwoch, dem 06.10.2021, 19.00 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus Schönberg.**

**Anwesend: stellvertretende Vorsitzende Christine Nebendahl, Hanna Kempfert,
Renate Thedens, Klaus Struve, Cornelia Unger
entschuldigt: Vorsitzende Antje Klein**

Außerdem anwesend 27 Mitglieder des Vereins.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Grußworte**
- 3. Bericht des Vorstandes**
- 4. Bericht des Kassenwartes**
- 5. Bericht der Kassenprüfer**
- 6. Entlastung des Vorstandes**
- 7. Beschlussfassung über die Verwendung der verfügbaren Mittel**
- 8. Verschiedenes**

TOP 1

Begrüßung

Die stellvertretende Vorsitzende Frau Nebendahl eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder. Besonders begrüßt wurden der stellvertretende Bürgermeister Herr Ehlers, die Pastorin Frau Thermann und der Küster, Herr Sass.

Die Vorsitzende Frau Antje Klein sowie die eingeladene Priörin des Adligen Klosters zu Preetz, Frau Erika von Bülow, sind leider durch Krankheit verhindert. Wir wünschen gute Besserung.

TOP 2

Grußworte

Der stellvertretende Bürgermeister, Peter Ehlers, übermittelt herzliche Grüße der Gemeinde Schönberg und wünscht einen guten Verlauf der Sitzung.

TOP 3

Bericht des Vorstandes

Frau Nebendahl berichtet von der Gründung und dem Werdegang des Fördervereins. Der Verein zum Erhalt der Ev. Kirche zu Schönberg feiert in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum.

Pastor Lüdtkke und Pastor Sabrowski haben sich seinerzeit für die Gründung eines Fördervereins stark gemacht, da abzusehen war, dass in naher Zukunft ein außerordentlicher Sanierungsbedarf in unserer Kirche anstehen wird.

Am 06.10.2011 um 19.00 Uhr haben sich interessierte Bürgerinnen und Bürger in Schönberg

im Hotel Stadt Kiel getroffen, um den *Verein zum Erhalt der evangelischen Kirche in Schönberg* zu gründen. An dem Abend sind spontan 54 Bürgerinnen und Bürger in den Verein eingetreten.

Aktuell sind es 238 Mitglieder aus Schönberg, den umliegenden Gemeinden, Hamburg, Süddeutschland und sogar den USA. Auch die Gemeinden Barsbek, Fiefbergen, Wisch und Schönberg sind Gründungsmitglieder.

Frau Nebendahl berichtet weiter, dass viele Bürgerinnen und Bürger den Verein unterstützt haben:

so z.B. Herr Siegfried Hackbarth, der ein eigenes Logo für den Verein entwickelt hat und Frau Renate Thedens, die mit unzähligen selbst hergestellten und verkauften Handarbeiten den Verein unterstützt hat.

Ferner wurden Bausteine, Schlüsselanhänger und Armbanduhren mit einem Originalstein der Kirche verkauft.

Viele Spenden sind auch nach Familienfeiern, Jubiläen etc. eingegangen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die den Verein unterstützt haben.

Dank der Mitgliedsbeiträge und den eingegangenen Spenden der Bürgerinnen und Bürger konnte die Kirchengemeinde Schönberg bereits mit 195.000,-- Euro für Instandsetzungsarbeiten wie Dach- und Fenstersanierung, Elektroarbeiten, Restaurierung des Turms, Reinigung der Orgel, Schwammsanierung im Mauerwerk unterstützt werden.

Frau Nebendahl erwähnt, dass die Schönberger Kirche das Wahrzeichen und Herzstück für die Gemeinden Barsbek, Bendfeld, Fiefbergen, Höndorf, Krokau, Krummbek, Schönberg, Stakendorf und Wisch ist. Sie gehört zum Bild unserer Region und muss für die zukünftige Generation erhalten werden.

Während der Pandemie (2019/2020) haben keine Aktivitäten seitens des Fördervereins stattgefunden.

Anzumerken ist auch, dass in der Zeit die Internetseite des Vereins fertiggestellt wurde.

Die Adresse: www.foerderverein-kirche-schoenberg.de

Im Jahre 2020 wurden erneut 15.000,-- Euro an die Kirchengemeinde für die Sanierung des Turms überwiesen. Außerdem hat der Förderverein vorab 3.000,-- Euro für die Reparatur der Kirchenuhr übernommen.

Frau Nebendahl bedankt sich im Namen des Vorstandes bei allen Mitgliedern, die mit ihren Beiträgen dafür sorgen, dass die Ev. Kirche in Schönberg saniert werden kann.

Ein ganz besonderer Dank geht an die Gemeindesekretärin Frau Block, die den Verein tatkräftig im Büro unterstützt.

TOP 4

Bericht des Kassenwartes

Herr Klaus Struve (Kassenwart) hat die Jahresrechnungen für die Jahre 2019 und 2020 als Tischvorlage ausgelegt. Er erläutert die einzelnen Positionen.

Im Rechnungsjahr 2019 stehen den Einnahmen von 35.498,47 € Ausgaben in Höhe von 19.975,35 € gegenüber.

Im Rechnungsjahr 2020 Stand der Einnahmen 24.850,12 € gegen Ausgaben 16.048,09 €.

Die Einnahmen setzen sich aus den Mitgliedsbeiträgen, den Spenden und den Verkaufserlösen zusammen.

Von den Ausgaben werden im Jahre 2019 € 18.000,-- und im Jahre 2020 € 15.000,-- als zweckgebundene Zuwendung (Kirchensanierung) an die Kirchengemeinde überwiesen.

Der Geldbestand des Vereins am 31.12.2020 beträgt 8.802,03 €.

TOP 5

Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Hanno Lamp und Erik Meyer geprüft. Es gibt keine Beanstandungen. Sie loben die ordentliche und vorbildliche Führung der Kasse.

TOP 6

Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfer baten die Mitglieder um die Entlastung des Vorstandes. Diese erfolgte einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes.

TOP 7

Beschlussfassung über die Verwendung der verfügbaren Mittel

Die Mitglieder werden gebeten, für die in den Jahren 2019 und 2020 überwiesenen Zuwendungen an die Kirchengemeinde nachträglich ihre Zustimmung zu erteilen.

Im Jahr 2019 - 18.000,-- € -- Beschluss einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes.

Im Jahr 2020 - 15.000,-- € -- Beschluss einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes.

TOP 8

Verschiedenes

Frau Nebendahl gibt bekannt, dass der Förderverein sich in diesem Jahr wieder auf dem Weihnachtsmarkt präsentieren wird.

Herr Sass und Herr Meyer vom Kirchengemeinderat geben einen kurzen Bericht über die notwendigen Reparaturen in der Kirche ab. Sie berichten, dass die Wände im Turmraum mit Salpeter befallen sind. Mehrere Stützbalken bis zum Glockenturm hoch sind marode und müssen dringend erneuert werden. Diese Maßnahme wird sehr kostspielig. Herr Sass präsentiert einen eindrucksvollen Diavortrag über die notwendigen Sanierungsarbeiten.

Er teilt mit, dass – dank der Unterstützung des Fördervereins – in der Vergangenheit bereits viele Reparaturen und Sanierungen in und an der Kirche durchgeführt werden konnten.

Frau Nebendahl bedankt sich bei Herrrn Sass und Herrn Meyer für den interessanten und wichtigen Vortrag.

Die neue Pastorin, Frau Thermann, stellt sich den Mitgliedern vor und gibt einen kurzen Einblick in ihren bisherigen Werdegang durch die verschiedenen Kirchen in der Vergangenheit.

Die stellvertretende Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Kommen und schließt die Sitzung um 20.00 Uhr.

Cornelia Unger

